



**Gesundheitssystem-
lotsInnen (GSL) –**

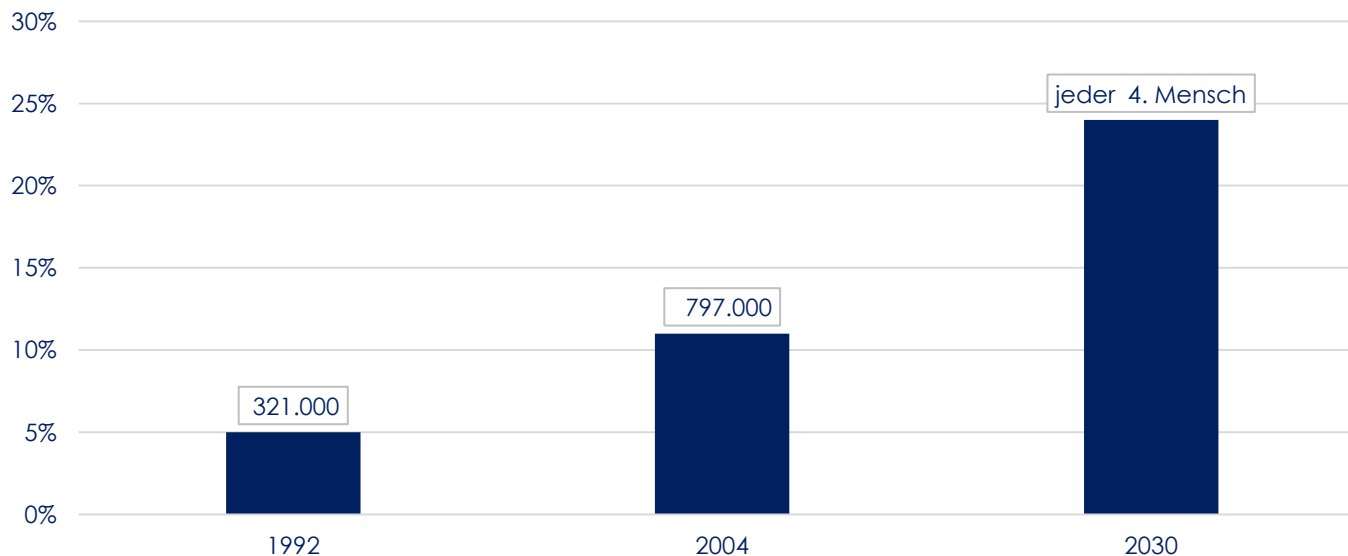
**muttersprachliche
Begleitung älterer
MigrantInnen**



**"Gefördert durch die Stadt Nürnberg –
Amt für Senioren und Generationenfragen –
Seniorenamt"**

Wachsende Zahl älterer Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland

Personen mit Migrationshintergrund
≥ 60 Jahre (1)



- 8,2 % der Pflegebedürftigen haben Migrationshintergrund (2)
- 65 bis < 80 Jährige in Nürnberg mit MGH: 24.755 (2)
- **ABER:** geringe Inanspruchnahme ambulanter/stationärer Angebote

(1) Deutsches Ärzteblatt Sept. 2015

(2) Amt für Statistik und Stadtforschung Nürnberg

Gründe für die Nichtinanspruchnahme der Angebote des Altenhilfesystems

- Bedenken und Vorbehalte gegenüber externen Unterstützungsangeboten – pflegebedürftige Familienangehörige werden zu Hause versorgt
- Sprachbarrieren
- fehlende Informationen über das bestehende Versorgungssystem



TIM e.V. ist seit ca. 7 Jahren mit Projekten für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige mit Migrationshintergrund aktiv.

Projekt „GesundheitssystemlotsInnen“ GSL

Laufzeit:

1.01.2016 – 31.12.2016 verlängert bis 31.06.2017

Ziele:

- Muttersprachliche Begleitung und Unterstützung älterer Menschen mit Zuwanderungsgeschichte im Altenhilfe- und Gesundheitssystem
- Qualifizierung von Ehrenamtlichen mit verschiedenen sprachlichen Kompetenzen, die in der häuslichen Versorgung älterer Menschen tätig sein möchten.

Teilnehmerinnen der Schulung

18 Frauen aus 8 Ländern (Russland, Tunesien, Türkei, Rumänien, Sudan, Irak, Jordanien, Sri Lanka)

mit 6 Muttersprachen (arabisch, türkisch, rumänisch, kurdisch, russisch, tamilisch)

Förderung: Seniorenamt der Stadt Nürnberg

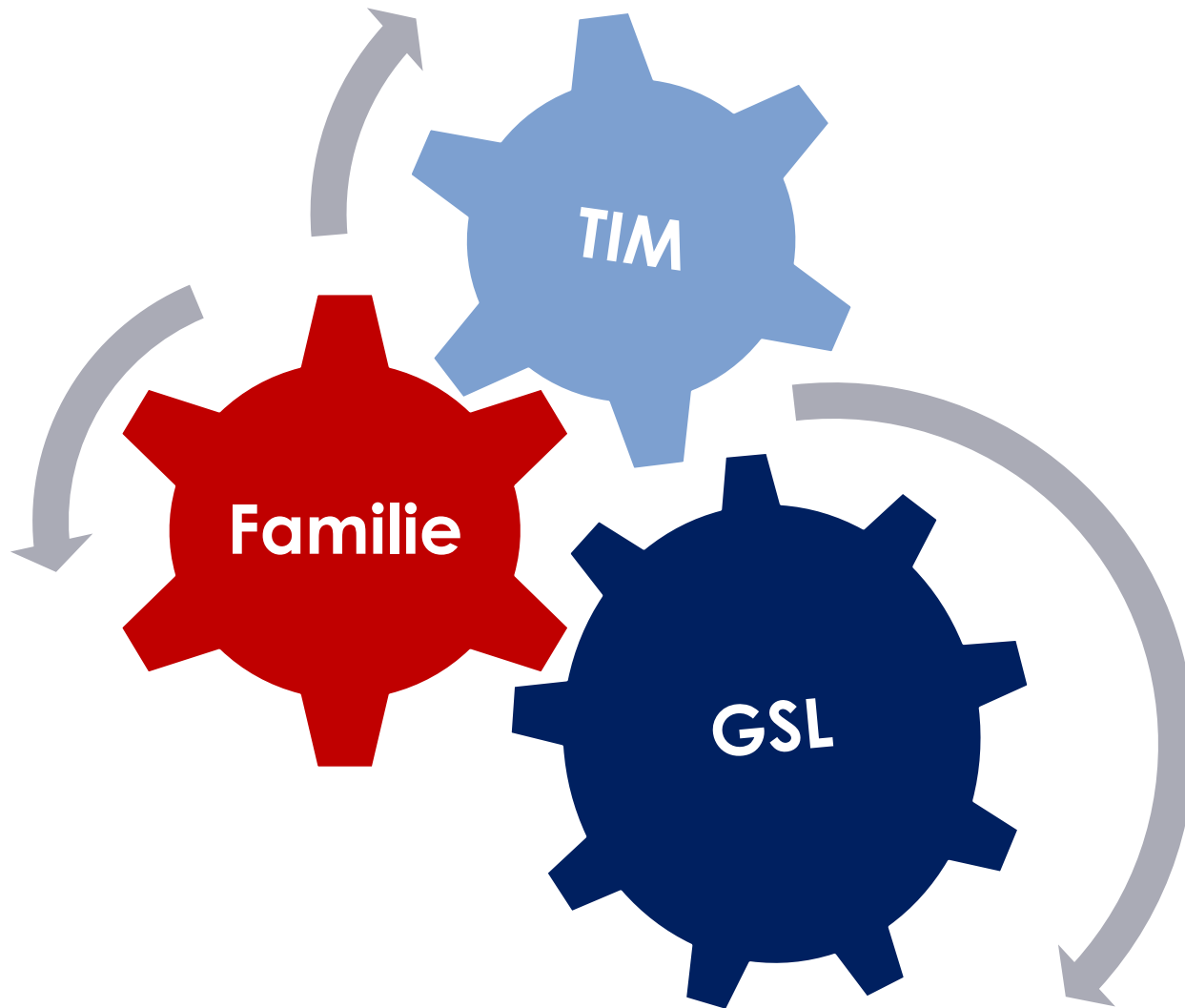
Schulung

vom 13.04. bis 8.06.2016 an 4 Terminen, 2 Tages- und 2 Halbtagesseminare mit insgesamt 20 Unterrichtseinheiten

- Schulungsinhalte
 - Worauf habe ich Anspruch, wenn...? Hilfsmittel in der häuslichen Pflege
 - Anlaufstellen rund ums Alter
 - Krankheitsbilder im Alter und ihre Folgen
Die Rolle als Ehrenamtliche
Grundlagen der Gesprächsführung
 - Dokumentation der Einsätze
Stadtteilbegehung mit Besuch der Anlaufstellen
Zertifikatsübergabe

Wie erreichen wir Familien mit Unterstützungsbedarf?

- ◉ GSL als Brückenbauer, Sprach- und Kulturvermittler
- ◉ Niederschwelligkeit
- ◉ Komm – und Zugehstruktur
- ◉ Stetige Öffentlichkeitsarbeit
 - ◉ Muttersprachliches Informationsmaterial
 - ◉ Vorträge in internationalen Vereinen und Seniorengruppen
 - ◉ Arbeit im Netzwerk



Auswertung - Daten und Fakten

- **18 ausgebildete Lotsinnen, davon 9 Frauen aktiv.**
insgesamt 101 Einsätzen
Dauer der Einsätze: 1 – 3 Std.
- **Aktivitäten:** Begleitung und Übersetzung
 - bei Ärzten, im Krankenhaus
 - bei Therapien
 - bei Beratungsstellen und Krankenkassen
- **17 erreichte Familien**
aus 8 Ländern
mit 5 Sprachhintergründen
- Pflegende, nahe Verwandte: 12
- Alleinstehende Pflegebedürftige: 5

GSL – eingebunden im häuslichen Unterstützungsangebot für ältere MigrantInnen bei TIM e.V.

GSL

Gesundheits-
systemlotsinnen

**Information und
Begleitung**
für
**ältere Menschen
und ihre
Angehörigen**
zum Nürnberger
Altenhilfe- und
Gesundheitssystem

Schulung: 20 UE

IHK

Internationaler
HelferInnenkreis

**Aktivierung und
Stärkung**
von
**pflegebedürftigen
Personen,**
mit Demenz oder
anderen
Alterskrankheiten

Schulung: 40 UE

IAT

Internationale
AngehörigentutorInnen

**Entlastung durch
Beratung,
Begleitung,
Unterstützung**
von
**Pflegenden
Angehörigen,**
die an Demenz
und anderen
Alterskrankheiten
erkrankte Personen
versorgen

Schulung: 56 UE

